



Liebe Leserinnen und Leser,

das neue Jahr ist erst wenige Wochen alt, aber es tut sich schon einiges in unserer Bildungslandschaft. In der dritten Ausgabe des Newsletters Bildung haben wir für Sie wieder einen breiten Überblick über Neuigkeiten, Termine und Angebote aus dem Bereich Bildung zusammengetragen.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und ein bildungsreiches Jahr 2024.

Die nächste Ausgabe des Newsletters erscheint im Juni 2024.
Wenn Sie Themen einbringen möchten, melden Sie sich gerne bis 31. Mai 2024 bei uns unter bildung@neustadt.de.



Ihr

Andreas Meier
Landrat

Inhalt

Reihe "Eltern stärken" - Bündnis für Familie Neustadt-Weiden
Weiterbildungsinitiatorinnen Nordoberpfalz
Realschule Vohenstrauß: Ehrung für außerschulische Aktivitäten
Auszeichnung: Partnerschulen für Verbraucherbildung Bayern
Kommunen-Förderung "zusammen digital"
Kulturfonds Bayern: Kultur fördern - Kultur stärken!
InnoHikes - hybride Schnitzeljagd zur Fachkräftesicherung
Impulspapier: generative KI-Technologien in Schule und Forschung
WZB-Studie: Bildung braucht Zivilgesellschaft

Termine und Veranstaltungen

Bündnis für Familie Neustadt-Weiden: Reihe "Eltern stärken"

Das Bündnis für Familie Neustadt-Weiden organisiert gemeinsam mit seinen Netzwerkpartnern die Reihe „Eltern stärken“. Jährlich stehen im Winter/Frühjahr mehrere Termine mit unterschiedlichen Themen zur Auswahl – mit einem Schwerpunkt auf online-Formaten. Dabei setzt die Reihe immer wieder interessante Impulse für Eltern ab Schwangerschaft bis zum Übergang Kindheit-Jugend.



[Weitere Infos und Anmeldung](#)

Initiativen und Programme

Weiterbildungsinitiatorinnen Nordoberpfalz



Im Dschungel der Weiterbildung sind die Weiterbildungsinitiatorinnen und Berufsberater für Erwachsene der Agentur für Arbeit starke Partner. Gemeinsam unterstützen sie Beschäftigte und Unternehmen bei der Bewältigung des digitalen Wandels. Kostenfreie Beratung, individuelle Weiterbildungskonzepte und Fördermöglichkeiten stehen im Fokus, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

[Lesen Sie mehr zum Angebot](#)

Wettbewerbe und Auszeichnungen

Realschule Vohenstrauß: Ehrung für außerschulische Aktivitäten

Schule bedeutet schon lange viel mehr als nur Unterricht in den Pflichtfächern. Deshalb zeichnet das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus seit vielen Jahren besondere Leistungen der Schulen über den Regelunterricht hinaus aus. Die Realschule Vohenstrauß engagiert sich in hohem Maße für außerunterrichtliche Aktivitäten und wurde dafür im Oktober 2023 mit dem ersten Platz in der Oberpfalz geehrt. Die Realschule setzt die Schwerpunkte ihrer pädagogischen Arbeit in den Bereichen berufliche Orientierung, Gesundheitsförderung, Soziales Lernen, Werterziehung, künstlerisch-musischer Bereich, interkulturelle Bildung, MINT.

[Weitere Informationen und Bilder auf der Schulhomepage](#)

Partnerschulen für Verbraucherbildung Bayern



Für ihren besonderen Einsatz in der Verbraucherbildung wurden in diesem Jahr 93 Schulen in ganz Bayern als „Partnerschule Verbraucherbildung Bayern“ ausgezeichnet. Mit dabei waren auch die Lobkowitz-Realschule Neustadt an der Waldnaab und die Private Berufsschule des St. Michaels-Werks Grafenwöhr. Durch verschiedene Projekte, Schulaktionen und Ausstellungen sollen Schülerinnen und Schüler motiviert werden, sich mit verschiedenen Verbrauchertemen, wie Energieressourcen Wärme, Wasser, Strom oder regionale Lebensmittel intensiver zu beschäftigen.

[Zum digitalen Flyer des Programms](#)

Förderungen

zusammen digital - Förderung für Kommunen

Das Projekt ermöglicht 30 Kommunen im Freistaat Bayern, Theken zur Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern in der digitalen Welt einzurichten. An den Beratungstheken werden Menschen mit keinen oder nur geringen Digitalkenntnissen unterstützt, ihre Fragen zu Internet, Smartphone oder Tablet zu klären. Im April 2023 ist das Projekt mit 15 Kommunen gestartet. In der zweiten Ausschreibungsrunde Anfang 2024 werden erneut 15 Standorte zur Förderung ausgewählt. Der Zeitraum der Förderung sind zwölf Monate.

[Mehr zur Förderung und Antragsformulare](#)

Kultur fördern - Kultur stärken! - Förderung von kreativen, außerschulischen Bildungsprojekten

Mit dem Kulturfonds werden überörtliche bzw. überregionale, partizipative Projekte mit künstlerisch-kulturellem Schwerpunkt für Kinder, Jugendliche und erwachsene Laien auch außerhalb von Bildungseinrichtungen unterstützt. Umfasst werden z.B. die Bereiche Kunst, Musik, Literatur, Theater, Gaming, Film, Architektur, Design und Mediengestaltung. Förderanträge können noch bis 01. März 2024 gestellt werden.



[Weitere Informationen und Antragsformulare](#)

Digitale Angebote

Fachkräftegewinnung mit den InnoHikes in der Metropolregion Nürnberg



Die InnoHikes sind in die zweite Runde gestartet. Bis zum 12. Mai 2024 können junge technikaffine Menschen ab 16 Jahren an der hybriden Schnitzeljagd teilnehmen und sich spannende Wissensbissen, Innovationen, Studienrichtungen und Jobchancen sowohl von der Couch als auch vor Ort "erwandern". Auf die Spielerinnen und Spieler warten interessante Sofortgewinne. Das Projekt verfolgt das Ziel, Schulabsolventinnen und -absolventen, Studierende, Young Professionals und Auszubildende langfristig für das Leben und Arbeiten in der Europäischen Metropolregion Nürnberg zu begeistern.

[Lesen Sie mehr zum Projekt](#)

Publikationen

Impulspapier: generative KI-Technologien in Schule und Forschung

Das Bildungssystem in Deutschland steht aktuell vor der Aufgabe, das Potenzial generativer KI-Technologien wie LLM zu nutzen, dabei ihre Grenzen klar zu erkennen und verantwortungsbewusst mit ihren Beschränkungen umzugehen. Die Ständige Wissenschaftliche Kommission (SWK) hat nun ein Impulspapier veröffentlicht, mit dem sie einen Diskussionsbeitrag leisten und Anregungen geben möchte für den schulischen Einsatz sowie zu weiteren Forschungs- und Entwicklungsaufgaben, um den lernförderlichen Einsatz von LLM sicherzustellen.

[Zum Download des Impulspapiers](#)

Daten, Fakten, Zahlen

WZB-Studie: Bildung braucht Zivilgesellschaft



Freiwilliges Engagement im Bildungsbereich ist fordernd: Zwei Drittel der ehrenamtlichen Mentorinnen und Mentoren oder Mediatorinnen und Mediatoren sind ein Mal in der Woche im Einsatz, ein Viertel sogar mehrmals in der Woche. Um das Ehrenamt aktiv zu fördern, braucht es Organisationen, die gute Rahmenbedingungen schaffen. Mit der Studie soll das freiwillige Engagement im Bildungsbereich stärker in den Fokus sowohl der Bildungspolitik als auch der Forschung gerückt werden.

[Zum Download der Studie](#)

Landkreis Neustadt an der Waldnaab
Bildungsteam
Stadtplatz 38
92660 Neustadt an der Waldnaab
Deutschland

09602 791535
bildung@neustadt.de